

17. Dezember 2009

Gemeinsame Pressemitteilung

EnBW kauft sieben Onshore-Windparks von der PNE WIND AG

Karlsruhe/Cuxhaven. Die EnBW Erneuerbare Energien GmbH (EEE) hat die Verträge zum Erwerb von sieben Onshore-Windparks mit insgesamt 53 Megawatt (MW) und 38 Windenergieanlagen mit der PNE WIND AG abgeschlossen. Die beiden Unternehmen führen damit ihre erfolgreiche Zusammenarbeit fort. Bereits im Februar 2009 hatte die EnBW drei Onshore-Windparks der PNE WIND AG erworben. Die EnBW hat mit dem Kauf der Windparks ihre Leistung im Bereich Windkraft Onshore in 2009 von 28 MW auf 133 MW erhöht.

Die Windparks entstehen in Niedersachsen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt. Die Projekte befinden sich teilweise bereits im Bau und sollen voraussichtlich bis Mitte 2010 in Betrieb gehen. Bei den insgesamt 38 Windenergieanlagen wurde auf bewährte Anlagentechnik gesetzt. Die prognostizierte durchschnittliche Jahresstromproduktion der sieben Onshore-Windparks liegt bei rund 117.000 Megawattstunden. Damit können in einem Jahr rund 59.000 Tonnen CO₂ eingespart und rund 33.000 Haushalte versorgt werden.

„Im Rahmen unserer Wachstumsstrategie im Bereich Erneuerbare Energien bauen wir auch den Bereich Windkraft Onshore systematisch aus. Und dies mit großem Erfolg: Insgesamt hat die EnBW ihre Onshore Kapazitäten in 2009 mehr als vervierfacht. Durch den Kauf der Windparks kommen wir unserem Ziel ein weiteres Stück näher, bis 2020 den Anteil erneuerbarer Energien an der Stromerzeugung auf mindestens 20 Prozent zu erhöhen“, erklärt Stefan Thiele, Sprecher der Geschäftsführung der EnBW Erneuerbaren Energien GmbH.

Dieser Vertrag belege den anhaltenden Trend zum Ausbau einer nachhaltigen Stromerzeugung, betont Martin Billhardt, Vorstandsvorsitzender der PNE WIND AG: „Der Verkauf dieser sieben Windparks ist bereits unser zweites erfolgreiches Windparkgeschäft mit der EnBW Erneuerbaren Energien GmbH. Dies zeigt das wachsende Interesse am zügigen Ausbau der Windenergie und deren verstärkter Nutzung in Deutschland – auch und gerade von Energieversorgungsunternehmen.“ Die PNE WIND AG habe sich damit erneut als verlässlicher Partner bei der Realisierung von Windparks und der Abwicklung der erforderlichen Verfahren erwiesen.

Die PNE WIND AG und die EnBW Erneuerbare Energien GmbH werden in Zukunft weiter zusammenarbeiten. So wird die PNE Wind AG in den kommenden 10 Jahren Betriebsführungsleistungen für die Onshore-Windparks erbringen.

Seite 2

Pressemitteilung vom 17. Dezember 2009

Unternehmensprofile:

Mit rund sechs Millionen Kunden und über 20.000 Mitarbeitern hat die EnBW Energie Baden-Württemberg AG 2008 einen Jahresumsatz von über 16 Milliarden Euro erzielt. Als drittgrößtes deutsches Energieversorgungsunternehmen konzentriert sich die EnBW auf die Geschäftsfelder Strom, Gas sowie Energie- und Umweltdienstleistungen.

Mit einer installierten Leistung von 15.000 MW ist die EnBW einer der bedeutendsten Energieerzeuger Deutschlands. Ziel der EnBW ist es, den Anteil der Erneuerbaren Energien im Energiemix der EnBW bis zum Jahr 2020 auf mindestens 20 Prozent zu erhöhen. Dabei setzt die EnBW neben dem Ausbau der Windenergie On- und Offshore und ihrem traditionell hohen Engagement in der Wasserkraft auch auf weitere ausgereifte Technologien wie die Solarenergie sowie Biomasse und Biogas.

Die PNE WIND AG mit Sitz in Cuxhaven plant und realisiert Windpark-Projekte an Land (onshore) sowie auf hoher See (offshore). Dabei liegt die Kernkompetenz in der Entwicklung, Projektierung, Realisierung und Finanzierung von Windparks sowie deren Betrieb bzw. Verkauf mit anschließendem Service. Bisher errichtete das Unternehmen 92 Windparks mit 535 Windenergieanlagen und einer Gesamtnennleistung von 770 MW.

Neben der Geschäftstätigkeit im etablierten deutschen Heimatmarkt expandiert die PNE WIND AG zunehmend in dynamische Wachstumsmärkte und ist über Joint Ventures bereits in Ungarn, Bulgarien, Türkei, Großbritannien, Irland, Rumänien und Kanada vertreten. In diesen Ländern werden gegenwärtig Windpark-Projekte mit einer Nennleistung von bis zu 1.400 MW bearbeitet, die mittelfristig realisiert werden sollen. Außerdem wurde eine Tochtergesellschaft in den USA gegründet. In Deutschland (onshore) befinden sich derzeit Windpark-Projekte mit mehr als 300 MW Nennleistung in der Bearbeitung.

Darüber hinaus entwickelt die PNE WIND AG Offshore-Windpark-Projekte, von denen drei große Vorhaben in deutschen Gewässern bereits genehmigt sind. Auch für den Offshore-Bereich wird der Einstieg in aussichtsreiche Auslandsmärkte geprüft.

Pressekontakte:

PNE WIND AG
Rainer Heinsohn
Peter-Henlein-Straße 2-4 • 27472 Cuxhaven • Germany
Telefon: 04721 718 453
Telefax: 04721 718 373
Rainer.Heinsohn@pnewind.com

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Unternehmenskommunikation
Telefon: 07 21 63-14320
Telefax: 07 21 63-12672
Presse@enbw.com
www.enbw.com